

... alla
Wormatia!



Anpfiff: 17.15 Uhr

Offizielle Stadionzeitung Wormatia Worms

Saison 1988/89 - Nr. 13 - 22. März 1989

VfR Wormatia Worms — SV Edenkoben



Eine ausgezeichnete Vorstopperpartie lieferte Stefan Steinmetz gegen Eintracht Trier. Beinahe wäre ihm kurz nach der Pause gar das 3:0 gelungen, doch Eintracht-Torhüter Roth störte noch im letzten Augenblick.

Bild: Marcus Diehl

Spitzenklasse in Europas Möbelhandel

RHEINMOVE CENTER

Monsheimer Straße ☎ (06241) 50 20

WORMS

HAARMONIE

Das Haarstudio am Bahnhof

JUTTA GERNSHEIMER



Am 31. März 1989, ab 10.00 Uhr, lade ich zur
Eröffnung recht herzlich ein.

Schauen Sie doch unverbindlich, zum Kennen-
lernen, bei uns vorbei und trinken Sie mit uns
ein Gläschen Sekt.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Jutta Gernsheimer
und Team

Siegfriedstraße 44

6520 Worms, Tel. 0 62 41 / 4 62 11

Geschichte des Fußball-Spiels



Dr. Harald Braun
Professor für
Sportwissenschaft
schreibt für
... alla Wormatia

Werte Sportfreunde,

nachdem wir in unserer letzten Ausgabe der **Wormatia-Stadionzeitung** mit dem Abdruck „**Geschichte des Fußballspiels**“, Teil 1 begonnen haben, setzen wir die Serie von Herrn Prof. Dr. Harald Braun heute fort. Nochmals zur Erinnerung, die Gesamtabhandlung besteht aus 4 Themenbereichen:

- Teil 1: Vom Ursprung bis zum Ende des 18. Jahrhunderts
- Teil 2: Die Anfänge des modernen Spiels in England
- Teil 3: Das englische Fußballspiel kommt nach Deutschland
- Teil 4: Auch die Wormser spiel(t)en Fußball

Teil 1 Fortsetzung

5. ... und Italienern

In Italien, wo selbst der Adel mitspielte, was dem Spiel zu größerer Beliebtheit und Nachahmung im Volk verhalf, brachte der venezianische Humanist, Antonio Scaino, 1555 ein Ballspielbuch „Trattato del giuoco della palla“ heraus. Darin beschrieb er auch das „Calcio fiorentino“:

„... Man spielt dieses Spiel mit einem aufgeblasenen Balle, der höchstens zehn Unzen schwer ist und einen Umfang von sieben Zoll hat... Der Platz sei so groß, daß man mit einem Steinwurf... nicht von einer Seite zur anderen kommen kann; die Breite betrage etwa die Hälfte seiner Länge... Es können 20, 30 und 40 Personen auf jeder Partei am Spiele teilnehmen... Es wird nur an den beiden äußersten Seiten der Länge des abgegrenzten Spielplatzes nach ein bestimmter Raum abgeschritten... da es ihm erlaubt ist den Ball zu stoßen (zu schlagen) mit jedem beliebigen Teil seines Körpers... Es ist nur verboten den Ball, den man ergriffen hat, zu werfen... Geteilt ist das Feld in zwei gleiche Teile, in der Mitte liegt der Ball. Unterschieden sind die Spieler, ... sei bei jeder Abteilung ein Capitano... Einige von ihnen sollen gute Läufer sein, andere kräftig, ... andere geschickt, ... einige schlau, ... Und die ganze Anordnung sei in Gestalt eines Dreiecks, so daß die Spitze in der Vorhut liege, und dessen Grundlinie von den Triariern des Spiels geschlossen werde...“

Dieses Aufstellungssystem, das genau umgekehrt wie das frühere WM-System ist, entspricht der Keilformation beim Angriff in der antiken Kriegführung. Dieses Spiel hat im Laufe der Zeit Regeländerungen erfahren. Es hielt sich in Italien bis ins 19. Jahrhundert, bevor es durch das in England reglementierte, moderne Fußballspiel verdrängt wurde.

Teil 2

Die Anfänge des modernen Spiels in England

1. Soziale Veränderungen

Mit den wirtschaftlichen Veränderungen durch die aufkommende Industrialisierung in England Ende des 18. Jahrhunderts war der Niedergang der volkstümlichen Spiele verbunden. Fast nur an Schulen hielten sich zum Leid der Lehrer die rohen mittelalterlichen (Fußball-) Spiele. Durch die Umverteilung des Kapitals fanden reiche Bürgersöhne Zugang zu den höheren Schulen und Colleges, die seither nur den Adligen vorbehalten waren. Der Zustrom der bürgerlichen Jugend in die „Public Schools“ führte nicht nur zur Übernahme der Sportspiele der Aristokratie, sondern auch umgekehrt zur Ergänzung des seitherigen Sports durch volkstümliche Leibesübungen.

Die Struktur der Schulen brachte jedoch Konflikte und Spannungen mit sich; denn die Macht der

Lehrer war begrenzt, ihre Erziehungsmöglichkeiten stark eingeschränkt, da sie von den Eltern ihrer Schüler finanziert wurden.

Die so entstandene Ohnmacht der Lehrer wurde durch eine Schülerelbstverwaltung ersetzt, die ein System gegenseitiger Beherrschung und Unterwerfung schuf. Dieses sogenannte „Primaner-Fuchs-System“ wurde durch das Alter und die Kraft der Schüler bestimmt. Diese Machtverhältnisse kamen auch beim Sport zur Anwendung: Die jüngeren und schwächeren Schüler waren die Füchse. Sie mußten seelische und körperliche Grausamkeiten ertragen, z.B. beim Hand-Fußballspiel als Torwarte, Torpfosten, Spielfeldgrenze, Balljungen usw. fungieren. D.h., sie waren den Fäusten und Tritten der älteren und stärkeren, den Primanern ausgeliefert.

2. Ein Lehrer hatte Mut

Vor etwa 150 Jahren faßte der Lehrer Thomas ARNOLD aus Rugby den Entschluß, das Schülerverhalten zu verbessern; er wollte seine Schule zu einer Ausbildungsstätte von „christlichen Gentlemen“ machen. Seine Reform führte einerseits zur Herstellung der Autorität der Lehrer und andererseits zu einer Entschärfung des Primaner-Fuchs-Systems.

Eine Möglichkeit, seine Reformen gegen den Widerstand der Schüler durchzusetzen, war eine Reglementierung des brutalen Spiels zum Schutz der Gesundheit der Schwächeren, zu mehr Fairneß und Teamgeist. Der Ruf der Schule von Rugby wurde so in den folgenden Jahren zunehmend besser. Da aber die Schule in Eton ihre führende Stellung in England behaupten wollte, brachte sie 1849 schriftlich fixierte Spielregeln heraus, die sich grundlegend von denen von Rugby unterscheiden sollten. Diese Regeln beinhalteten auch das Verbot des Gebrauchs der Hände beim Spiel. So entstand aufgrund der Rivalität zwischen Rugby und Eton eine Trennung zu dem heutigen Rugby- und dem Fußballspiel.

3. Die Verbreitung in England

Die Reglementierung des Fußballspiels, die auch von anderen Public-Schools in schriftlicher Form vorgenommen wurde, führte zu einer verbesserten Spielkultur. Die Begeisterung der Schüler war groß, denn sie waren begierig, ihren „neuen“ Schulsport auch mit anderen Schulen zu betreiben. Die Rivalität zwischen den Schulen sollte auch auf dem „Sportplatz“ ausgetragen werden. So begannen um 1850 die Schulen, Mannschaften zu bilden und gegeneinander zu spielen. Gesah dies zunächst noch vorrangig im Londoner Raum, so wurden spätestens mit der Verbesserung der Städteverbindungen durch die Eisenbahn auch Spiele im ganzen Land durchgeführt.

4. Die Gründung der Football Association

Damit sich das Spiel weiterentwickeln konnte, war eine einheitliche Regelkunde notwendig. Deshalb schrieb John D. CARTWRIGHT 1863 Empfehlungen, wie durch „harmonische Regeln“ ein regelmäßiger und -gerechter Spielbetrieb unter allen Schulen und Universitäten stattfinden könnte. Versammlungen wurden abgehalten, aber der Stolz auf die eigenen lokalen Traditionen hemmte diese ersten Verhandlungen. Ein besonderer Streitpunkt war, ob das Spiel nun mit (Rugby-Regeln) oder ohne Hände (Eton-Regeln) gespielt werden sollte.

Am 26. Oktober 1863 fand in einer Londoner Taverne die entscheidende Versammlung statt. Die Delegierten stammten hauptsächlich aus dem südensächlichen Raum. Mit dem Beschluß, daß der Ball nicht mehr mit den Händen gespielt und die Gegenspieler weder getreten noch mit den Händen gestoßen werden dürfen, entstand die erste Fußballvereinigung in England, die Football Association (FA), praktisch ein Schul- und Universitäts-Fußballverband.

Ehemalige Schüler gründeten Clubs und traten der FA bei, die sich ab 1867 zu einem allseits anerkannten Verband entwickelte. Bereits ein Jahr später erschien ihr erstes Fußballjahrbuch. Von dieser Zeit an war ein Erfolg des Fußballspiels garantiert. Die Systematisierung und Verbreitung war der bemerkenswerte Erfolg des Public-School-Sports.

Die Endspiele der Nationalen Meisterschaften, die in den ersten Jahren im Pokal-System ausgetragen wurden, bestritten bis 1882 ausschließlich Schul- und Universitätsmannschaften: die Wanderers errangen 5 Titel, die Old Etonians 2, die Royal Engineers und die Oxford University je einen Sieg.

**Fortsetzung folgt
in der nächsten „...alla Wormatia“**

- Sollte Ihnen die erste Veröffentlichung fehlen,
wir senden sie Ihnen gerne zu (FREIUMSCHLAG). -



Unser heutiger Gegner: SV Edenkoben



Anschrift: SV Edenkoben 1920
 Clubhaus im Rappen
 Luitpoldstraße
 6732 Edenkoben
Erfolge: Aufstieg in die Oberliga 1987
 Wiederaufstieg in die Oberliga (1988)
Vorstand: 1. Vorstand
 und Präsident: Hans Frühbis
 2. Vorstand: Hubert Roth
 3. Vorstand: Karl Heinz Gries
Vereinsfarben: Rot/Weiß

SV Edenkoben im Spiegel der Statistik

die letzten 6 Jahre vom SVE

Saison	Liga	Platz
1987/88	VBL	1
1986/87	AOL	18
1985/86	VBL	1
1984/85	VBL	2
1983/84	BEZ	1
1982/83	Bez	6

Wormatia — Edenkoben Einzelbilanz

Saison	Heim	Ausw	Liga
1986/87	3:0	2:0	AOL
1988		3:0	SW-Pokal in Schifferstadt
1988/89		2:2	AOL

die letzten Spiele vom SVE

— Birkenfeld	H	2:0
— Eintr. Trier	A	1:1
— Bor. Neunkirchen	H	2:1
— VfB Wissen	A	1:0
— SV Leiwien	H	6:1
— Vikt. Herxheim	A	3:0
— Saarwellingen	H	1:0
— SW Ludwigshafen	A	1:1

Wormatia — Edenkoben Gesamtbilanz

Liga	Siege	Unent.	Niederl.
AOL	2	1	0
Pokal	1	0	0
	3	1	0

Ehrlich, haben wir nicht etwas hochgestochen die Nase gerümpft, als die Pfälzer, gerade erst aufgestiegen, ihren Siegeszug antraten? Haben wir nicht Wochenende für Wochenende darauf gewartet, daß sich bei irgend einem Gegner ein Stolperstein auftäte?

Nichts dergleichen ist geschehen. Unbeirrt zieht der Neuling seine Bahn. Bis zum 25. Spieltag hat Edenkoben kein einziges Spiel verloren, auf der Verlustseite stehen lediglich 8 Unentschieden, drei daheim und fünf auswärts. Drei Punkte Vorsprung beträgt der Abstand gegenüber der Wormatia, das gute Torverhältnis macht einen weiteren Zähler aus. Auch diejenigen, die erwartet hatten, der Trainerwechsel von Neues zu Hannes Riedl könne zur Bruchstelle werden, haben sich getäuscht. Walter Grünig, Spielleiter der Verbandsliga am vorletzten Samstag: „Jetzt glaube ich daran, daß die nicht mehr zu holen sind“.

Edenkoben ist 1986 erstmals aus der Verbandsliga in die Oberliga aufgestiegen. Dem Abstieg folgte sofort im nächsten Jahr der Wiederaufstieg. Hans Günther Neues konnte sich beim Start in das Spieljahr 1988/89 auf eine Mannschaft stützen, die durch bemerkenswerte Neuzugänge so erstarkt war, daß der Klassenerhalt als Ziel sehr untertrieben schien. Dem Waldhöfer Heck, bundesligaerfahren, folgten Schehl und Spielberger vom 1. FCK, Freund „Wally“ kam vom VfR Mannheim, Torwart Quasten von Homburg und aus der Nachbarschaft u.a. die Kleins, Braun und Gräfe. Der Niederkirchener Th. Klein ist mit 20 Treffern zum Torschützenkönig aufgestiegen. Im Mittelfeld ist Heck der ruhende Pol, Torwart Märten ist so stark geworden, daß Quasten keine Chance hat, eingesetzt zu werden.

Das Spiel gegen den Spitzenreiter aus der Pfalz hat entscheidenden Charakter. Überstehen die Gäste das heutige Spiel ungeschoren, sind sie vermutlich nicht mehr einzuholen. Edenkoben hat das leichtere Restprogramm, Trier ebenso, während Wormatia noch in Hamm und in Salmrohr anzutreten hat (das Spiel in Pirmasens liegt bis zum Erscheinen dieser Ausgabe hinter uns).

Trainer Strich befindet sich durch die schrecklichen Verletzungen in großen Aufstellungsnöten. Das allerletzte Aufgebot wird auflaufen und es wird des ganz festen Daumendrückens bedürfen, wenn die durch die Personalmisere ohnehin geschrumpfte Meisterschaftshoffnungen nicht schon verzeitig aufgegeben werden müssen.

Dieter Strich erwartet ein nochmaliges Aufbäumen der Mannschaft und ein Publikum, das erneut wie ein Mann der eigenen Elf zur Seite steht. E. Nei

Starten Sie sicher mit uns!...

mit einer DETA-Hochleistungsbatterie von

ZEPPELIN

für Pkw, Lkw, Motorräder, Ackerschlepper usw.

Wartungsfrei nach DIN, 2 Jahre Vollgarantie
Preisbeispiele, inkl. MwSt., gefüllt und geladen

- 53621 (für VW, Audi u. a.) **12 V 36 Ah** DM **76.-**
- 54434 (für Opel, BMW u. a.) **12 V 44 Ah** DM **83.-**
- 61023 (für Lkw, Schlepper) **12 V 110 Ah** DM **250.-**

Weitere Preise und Informationen auf Anfrage.



Handels- und Servicebereich Baumaschinen

6520 Worms/Rhein
Mainzer Straße 55
Telefon 0 62 41/41 23-26

Werk 6710 Frankenthal
Zeppelinstraße
Telefon 0 62 33/7 70 30

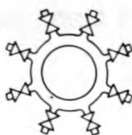
erdgas

Ein Beitrag zur Sicherung der Energieversorgung

Die deutsche Gaswirtschaft verfügt über ein starkes eigenes Energiepolster. Etwa 30% unseres Erdgasbedarfs werden heute aus heimischen Vorkommen gedeckt. Hinzu kommen die Erdgasimporte aus den Niederlanden, Norwegen und Dänemark. Der Gasbezug aus diesen Nachbarländern und die inländische Förderung zusammengenommen machen ca. 75% unseres gesamten Erdgasangebotes aus. Den Rest liefert die Sowjetunion. Das eng geflochtene Netz aus Eigenförderung und Kooperation mit nahegelegenen Partnerländern macht die Erdgasversorgung für lange Zeit sicher.

STADTWERKE WORMS

6520 Worms · Klosterstraße 16
Energieberatung · Tel. (06241) 858-571





WORMATIA AKTUELL INFOS



Helmut Rödler
Präsident
des VfR
Wormatia Worms

Ein trotziges „Dennoch“

...war die Reaktion unserer Oberliga-Elf nach der dummen Niederlage von Neunkirchen. Ein trotziges „Dennoch“ war die Haltung der Mannschaft nach der schweren Verletzung ihres Mittelfeldspielers Braun; und unter dem gleichen Motto sieht sie die restlichen Spiele der Saison 1988/89.

Das Publikum hat dies bei der Begegnung Eintracht Trier mit begeistertem Mitgehen honoriert und der Vereinsvorstand wünscht sich von ganzem Herzen, daß auch bei den nächsten Heimspielen unsere Elf die Sympathien und Unterstützung des Publikums hinter sich hat.

Ob es am Ende gelingt, ganz vorne zu stehen, ist natürlich angesichts der langfristigen Ausfälle wichtiger Leistungsträger des VfR Wormatia ziemlich fraglich. Doch niemand will sich sagen lassen, nicht das Letzte versucht und möglich gemacht zu haben.

Wenn heute der 19-fache internationale **Rüdiger Abramczyk** im Wormatia-Trikot ins Spielfeld einläuft, dann ist dies eine der Maßnahmen, die der Vorstand in dieser Lage noch verwirklichen konnte. Unser herzliches Willkommen einem Mann, der jahrelang die Farben unserer National-Mannschaft getragen

und der fast 400 Bundesligaspiele hinter sich hat. Nach mehrmonatiger Spielpause will er eine gute Leistung für unsere Mannschaft geben, und wir wünschen ihm dabei den allerbesten Erfolg! Trainer Strich war von der Verpflichtung sehr angetan. Möge sie uns nützen! Möge sein Einsatz unsere Chancen verbessern, trotz vieler Verletzungen, das erstrebte Ziel zu erreichen!

Mit freundlichen Grüßen

Helmut Rödler
Präsident des
VfR Wormatia Worms

Verdienter 1:0-Erfolg der Wormatia gegen den FK Pirmasens

Letzte Nachrichten vom Horeb

Der allenfalls zu niedrig ausgefallene Erfolg gegen die in der Tabelle nachdrängenden Pirmasenser hat das Feld bereitet zum

heutigen Spitzenspiel gegen

Spitzenreiter Edenkoben.

Viel dramatischer hätte es auch der beste Regisseur nicht gestalten können. Gewinnt Edenkoben, ist die Meisterschaft so gut wie entschieden, bleiben die Punkte beim Gastgeber, bleibt das Rennen weiterhin offen.

Wormatia hat sich in Pirmasens prächtig geschlagen. Die weitere Lücke, die der ebenfalls verletzte Stefan Steinmetz

hinterließ, wurde von Rainer Schlösser vollwertig geschlossen.

Und Rüdiger Abramczyk?

Nun, das waren keine Wunderdinge, die da geboten wurden (ein Narr, der solches erwartet hätte), es war aber eine solide Leistung des lange pausierenden Nationalspielers, der voll in der Mannschaft aufging und ohne Schrammen und Reibungen integriert wurde.

Erstaunlich, erstaunlich, - was die Mannschaft auf dem Horeb brachte, gehörte zum Besten, was sie in dieser Saison ablieferte, trotz der vielen Ausfälle. Sie sind alle, von der 1 bis zur Nr. 11, an die Grenzen ihrer Leistungsfähigkeit gegangen und

sie haben sich den Dank und den Jubel der mitgereisten lautstarken, aber fairen Fans ehrlich verdient.

Dieter Strich faßt kurz nach dem Spiel für die Stadion-Zeitung zusammen: „Wir haben in der ersten Hälfte eine spielerisch überlegene Wormatia gesehen. Sie hat in der 2. Halbzeit die spieltechnischen Akzente durch die kämpferische Einstellung und Leistung ergänzt. Wir können stolz auf das in Pirmasens Gezeigte sein.“

Gorius, der FKP-Trainer: „Wir waren zu nervös, gegen diese abgeklärte Wormatia haben wir uns keine Chance erspielen können.“
enei.

*Nach dem Abpfiff schön ausgehen und gut essen -
kein Problem in Worms!*



Clubhaus-Gaststätte im Wormatia-Stadion

**Club-Gaststätte
der vielen Möglichkeiten**

Pächterin: Stojanović, Anica

**Restaurant - Nebenzimmer
Gartenwirtschaft**

Treffpunkt der WORMATIA-Freunde

Öffnungszeiten: von 16.00 bis 24.00 Uhr, montags Ruhetag.
Reservierungen: Telefon (06241) 7 57 88



*Vom Herd macht Mama morgen Pause
bei »Carlo« schmeckt es wie zuhause!*

GASTSTÄTTE CARLO

Inh. C. Esposito

Bebelstraße 13 — Telefon 5 30 79
6520 Worms / Rhein

Montags Ruhetag

Vor und nach dem Spiel auf zur

POSEIDON- GASTSTÄTTE

*in gemütlicher Atmosphäre und
gut bürgerlicher Küche*

7 Minuten zu Fuß vom Stadion — großer Parkplatz —

☎ 5 53 00

Es freuen sich auf Ihren Besuch: Steffi und Heinz Herbold



Restaurant Zum Römerhof

Inh. Dimitrios Peppas

— Dienstag Ruhetag —

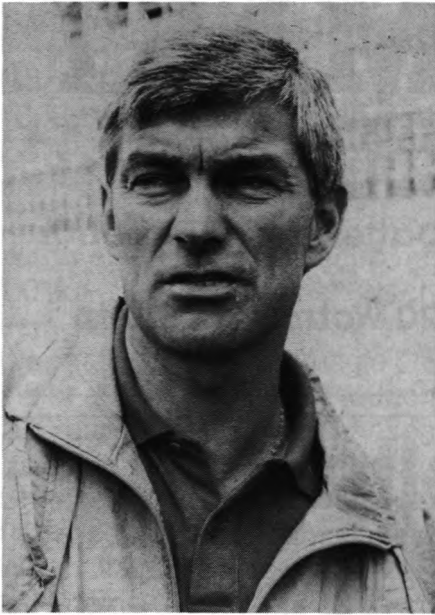
Binger Straße 56

6520 Ws.-Hochheim, Tel.(06241) 7 51 86



**WORMS AM RHEIN
Karmeliterstraße 1/10
Telefon 06241/28393**

Wormatia intern



Eines darf man heute nach dem Sieg gegen Trier mit Fug und Recht behaupten: Wir sind genau auf dem richtigen Weg.

Eigentlich ging es in diesem Jahr um den Neuaufbau der Mannschaft, da ja, wie jedermann weiß, fast die gesamte Elf „weggelaufen“ war. Ersparen Sie mir bitte die Auflistung dieser Spieler.

So schön unser Sieg gegen Trier gewesen ist, echte Freude konnte nicht aufkommen. Zu schwer wiegt die Verletzung von Günter Braun. Man stelle sich nur mal vor, wir hätten die verletzungsbedingten Ausfälle

nicht, ich bin sicher, wir hätten in diesem Jahr die Chance gehabt, Meister zu werden. Zwar stehen wir auch im Moment noch sehr gut da, aber selbst den allergrößten Optimisten dürfte klar geworden sein, daß mit diesen schwerwiegenden Ausfällen und unserem Minispielerkader die Meisterschaftsträume zu Ende sind. Alles „hätte“ und „wenn“ werden wir wegstecken müssen, aber ein positives Fazit kann jedenfalls schon gezogen werden, - wir sind trotzdem auf dem richtigen Weg -.

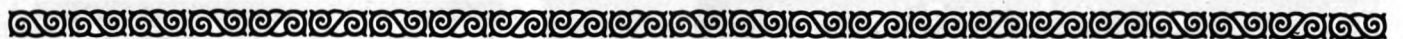
Unser diesjähriges gutes Abschneiden veranlaßt uns nicht auf den Lorbeeren auszuruhen, sondern der Blick ist schon seit einiger Zeit **auf die kommende Runde ausgerichtet**. Denn selbstverständlich wollen wir auch in der nächsten Saison wieder oben dabeisein und nach Möglichkeit sogar noch besser dastehen als dieses Jahr. Allerdings wollen wir uns nicht im Vorfeld zum Meister stempeln lassen, weil sehr schnell, wie dieses Jahr geschehen, Leistungsträger längere Zeit ausfallen können. Darüber hinaus schlafen auch die anderen Vereine der Oberli-

ga Südwest nicht. Ich weiß, daß Borussia Neunkirchen, FK Pirmasens ganz Großes vorhaben. Es ist möglich, daß der Meister dieses Jahr den Aufstieg nicht schafft und evtl. mein alter Club Mainz 05 außerdem wieder absteigt (was ich allerdings nicht hoffe). Damit sind weitere Vereine große Meisterschaftskonkurrenten. In diesem Feld haben wir es besonders schwer, da vor allem in Pirmasens, Neunkirchen, Trier, Edenkoben und Hamm viele Gönner und Sponsoren helfen, den Verein in die 2. Bundesliga zu bringen.

Ich habe für unseren Vorstand Verständnis, wenn er sich nicht in finanzielle Abenteuer stürzt und nur mit machbaren, vorhandenen Mitteln arbeitet. Allerdings ist es unter diesen Voraussetzungen dann sehr schwer, gegen die genannten Konkurrenten mitzuhalten.

Zum Abschluß möchte ich bei unseren Zuschauern für die tolle Unterstützung im Spiel gegen Trier bedanken. Das war ganz riesig!!!

Ihr
Trainer
Horst-Dieter Strich



Im Zentrum von
mit den **4** **WORMS**
Spezialabteilungen

schmitt
SCHUHE + SPORT

NEUER AUSWEIS!

Studio-Paßbilder über Nacht.
6 Farbbilder DM 16.—

Sei weise — Niederhöfer-Preise!

Foto-Haus

Liesel Niederhöfer

WORMS, Lutherplatz 10, Rotkreuzgasse 7
Telefon 2 55 58





IHR REIFENSPEZIALIST REIFEN MAST

Der Nassgriff von
SEMPERIT 

- Qualitätsreifen in allen Größen
- Computer-Achsvermessung
- Felgen ● Autobatterien ● Zubehör

Ludwigstr. 66 · 6520 Worms am Rhein
Tel.: 0 62 41 / 2 50 32



Große Ausstellung in stationären Heimwerkermaschinen

für Metall: Emco-Drehbänke, -Fräsmaschinen etc.
für Holz: Emco, Scheppach, Dewalt, Elu, Festo etc.
Gartengeräte: Wolf, Gutbrod, Flymo, Stihl-Kettensägen und Freischneider

Werkzeuge-Maschinen, Worms, Cornelius-Heyl-Straße 58, Telefon 63 11



Treffpunkt Sportabteilung **HORTEN**

Am Römischen Kaiser

MÖBEL-BAUMBACH

Möbelfabrikation und Einzelhandel
Individuelle Beratung und Herstellung
von

Einbauschränken
Wohnzimmern - Schlafzimmern
Raumteilern - Küchen

in Holzarten und versch. Dekors
Polstermöbel internationaler Hersteller
Italienische Stilmöbel

LANZET
EINBAU KÜCHEN

Wir richten außerdem Bars und
Weinprobierstuben ein!



PETER BAUMBACH

6521 Flörsheim-Dalsheim
Alzeyer Straße 120 - Telefon (06243) 3 87

Wormatia-Rückblende

... Heute vor 5 Jahren ...

März 1984 - AOL Südwest -

1000 Zuschauer sehen ein restlos enttäuschendes Verfolgerduell zwischen Hassia Bingen und Wormatia, das die Hassia durch einen Freistoß knapp mit 1:0 für sich entscheidet. Nach dem Führungstor bemüht sich Wormatia um den Ausgleich, bleibt aber im Abschluß jedoch zu harmlos. Durch diesen Heimerfolg wahrt Hassia ihre Chance auf die ersten beide Plätze, dagegen verabschiedet Wormatia sich aus dem Verfolgerfeld.

Tabellenspitze:	Pkt.:
1. (1) Eintr. Trier	38:14
2. (2) FC Homburg	35:17
3. (3) FSV Salmrohr	35:19
4. (4) Hassia Bingen	35:19
5. (5) Wormatia	33:21

... Heute vor 10 Jahren ...

März 1979

- 2. Bundesliga Süd -

Das ist ein Wochenende für die Münchener Löwen! Als einzige von den neun erstplatzierten Mannschaften holen sie beide Punkte beim 3:0 gegen den KSC. Die Bayreuther lassen sich daheim vom FC Homburg beim 1:1 einen Punkt abknöpfen. Wormatia hat, durch eine 0:1-Niederlage beim siebzehnten, FC Augsburg, den Anschluß verpaßt. Der VfR liegt zwar in Augsburg ständig im Angriff, geht aber zu umständlich zu Werke, um das Augsburger Bollwerk zu überwinden. Lediglich ein Pfofenschuß von Stepanovic und ein Lattenknaller von Klag sorgen für Aufregung.

Im Tabellenkeller imponiert eine großartige Serie vom FV 04 Würzburg. Mit 11:1 Punkten verbessert sich der FV vom 20. auf den 16. Platz.

Tabellenspitze:	Pkt.:
1. (3) 1860 München	37:17
2. (2) Spvgg Bayreuth	37:17
3. (1) Karlsruher SC	36:16
4. (4) Wormatia	33:21
5. (5) FC Homburg	31:19

In der 2. Bundesliga Nord führt Bayer Leverkusen mit 11 Punkten Vorsprung vor Uerdingen, Preußen Münster und Fortuna Köln. Das Tabellenende zieren Vikt. Köln vor Tennis Borussia, Wacker 04 Berlin und dem Letzten, RW Lüdenscheid.

... Heute vor 20 Jahren ...

März 1969

- Regionalliga Südwest -

Im Heimspiel gegen den SV Völklingen erreicht Wormatia, vor 1.500 Zuschauern nur ein karges 0:0-Unentschieden. Die Völklinger, die bis zu den Ohren im Abstiegssumpf stecken, ermauern sich dieses Ergebnis. Zwei Tore für Wormatia werden wegen Abseitsstellung nicht gegeben. Den höchsten Tagesieg erzielt der SV Alsenborn mit einem 6:0 gegen den VfR Frankenthal. Nichts zu bestellen hat der FSV Mainz 05 beim TuS Neuendorf, der mit 5:0 gewinnt.

... Heute vor 30 Jahren ...

März 1959

- Oberliga Südwest -

Wormatia spielt auswärts im Derby beim VfR Frankenthal und verliert knapp mit 2:1. Frankenthal kann durch diesen

Sieg, an den Spfrd. Saarbrücken vorbei, auf Platz 6 klettern. Wormatia rutscht auf Platz 14 zurück, da der FV Speyer und Tura Ludwigshafen zu überraschenden Punktgewinnen bei Phönix Ludwigshafen bzw. Eintr. Trier kommen.

... Heute vor 40 Jahren ...

März 1949

- Oberliga Südwest -

Mit einem 9:1-Heimerfolg gegen Mainz 05 bestätigt Wormatia ganz eindeutig, daß sie die Nr. 1 in Rheinhessen ist. Wormatia ist weiterhin Zweiter, die Mainzer Elfter. Den höchsten Tagessieg kann der Tabellenführer 1. FC Kaiserslautern mit einem 16:1 gegen die Spvgg. Weisenau verbuchen. Die erste Heimniederlage kassiert TuS Neuendorf gegen den VfL Neustadt mit 0:1.

... Heute vor 60 Jahren ...

März 1929

- Bezirksliga Hessen -

Aufsteiger 1. FC 03 Langen gelingt die Überraschung mit einem 2:1-Erfolg gegen die Alemannia aus Worms. Mit dieser Niederlage erhalten die Hoffnungen auf Platz 2 einen gehörigen Dämpfer, denn die Mitkonkurrenten VfL Neu-Isenburg und der SV Wiesbaden gewinnen ihre Spiele gegen die SG Höchst mit 7:0 bzw. bei Mainz 05 mit 2:1. Unangefochtener Tabellenführer bleibt Wormatia. Mit einem 5:0 gegen Hassia Bingen hält Wormatia die abgeschlagenen Verfolger mit 6 Punkten auf Distanz.



Diese Seite wurde von WORMATIA-Freunden aus OPPENHEIM finanziert.
„...alla Wormatia“ bedankt sich herzlichst.

NEU IN WORMS

Pils - Palast



Römerstraße 82 — Telefon (06241) 2 30 32

Inh. Toulatos Kosmas

ÖFFNUNGSZEITEN:

Pils-Palast 11.00 bis 1.00 Uhr täglich
Weinkeller 16.00 bis 1.00 Uhr täglich

DAS LOKAL MIT DEM BESONDEREN
FLAIR
EINZIGARTIG IN WORMS!

*Nicht nur der Pilspalast
hat ein gewisses »Flair«,
auch*

*WEINKELLER, SEKTBAR
UND BIERGARTEN
haben ihren besonderen Reiz.*

*DESHALB
würden wir uns freuen, Sie im
ganzen Haus einmal
begrüßen zu dürfen!*

*Besuchen Sie auch unseren
BIER- UND WEINKELLER
(16.00 bis 1.00 Uhr)*

*Der Biergarten ist geöffnet,
wenn es das Wetter erlaubt!*

Seit 20 Jahren
in Worms



Von hier nach da — mit

MINICAR
65 55

☎ (0 62 41)

Einfach anrufen —

es steht immer ein bequemer Wagen mit einem freundlichen Fahrer bereit.

Die angenehme Personalbeförderung mit modernen und gut ausgestatteten Fahrzeugen.

Schnell, preiswert und zuverlässig im rund-um-die-Uhr-Service, Tag und Nacht zum gleichen Tarif.

Der zuverlässige Kurier für Eildepeschen, Botenfahrten und Firmenauftragsdienste.

Der Helfer bei sitzenden Krankenfahrten zur ärztlichen und medizinischen Behandlung. Abrechnung mit allen Kassen.

Büro: Eisbachstraße 7, 6520 Worms

Wo sind sie geblieben?

— VfL Neustadt —

Hätte Wormatia den VfL Neustadt als Punktspielgegner, könnte man diese Spiele getrost als Derbys bezeichnen. Aber wie gesagt: „Hätte“! Das war von 1947 bis 1952 anders. Als 1947 die Oberliga Südwest in ihrem zweiten Jahr von 8 auf 14 Mannschaften aufgestockt wurde, stieg Neustadt zusammen mit dem FK Pirmasens und der SG Gonsenheim, aus dem Südwestbereich, in die Oberliga auf.

In der ersten Saison belegt der VfL Neustadt direkt einen guten 7. Platz.

Wormatia und Neustadt trafen von 1947 - 1952 10-mal aufeinander, dabei konnte Neustadt kein Spiel gewinnen. Wormatia gewann zu Hause 3-mal und zweimal spielte man unentschieden. In Neustadt gab es 4 Siege und ein Unentschieden für Wormatia. Nach dem 7. Platz

folgten die Plätze 5, 7 und 8. 1952 stieg Neustadt, zusammen mit Frankenthal, Bad Kreuznach und Weisenau, in die zweite Liga Südwest ab. 1953 folgte der Durchmarsch, aber nicht zurück in die Oberliga, sondern noch eine Klasse tiefer. In den folgenden Jahren spielte der VfL in der Südwestliga, war zwischendurch auch viertklassig.

1982 stieg Neustadt in die Amateuroberliga auf. Da trafen Wormatia und der VfL Neustadt zum bisher letzten Mal aufeinander. Neustadt kam zum ersten Sieg gegen Wormatia. Mit 2:0 gewann der VfL im Wormatia-Stadion, aber die Revanche gelang mit einem 1:0 in Neustadt. Der VfL stieg im Aufstiegsjahr wieder ab, versuchte zweimal den Wiederaufstieg und stieg schließlich in die Bezirksliga ab. In dieser Saison versucht Neustadt sich für die Landesliga zu qualifizieren.

R. + E. Walsdorfer

Komm zu
GÖLZ
es lohnt sich

**Pegasus
Leichtlaufrad**

5-Gang,
PPS-Schaltung
Damen u. Herren

299.-

**ZWEIRAD-
Gölz**

Bensheimer Str. 18-20,

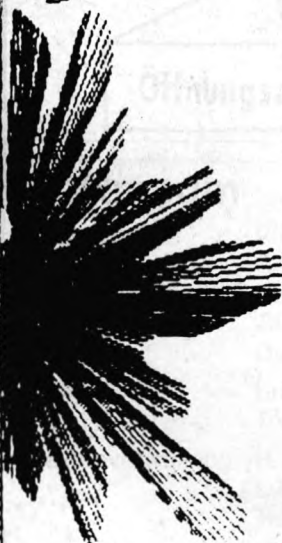
Tel. 0 62 41 /

4 53 42

ZEG
Europas größte
Zweirad-Einkaufs-
Gemeinschaft

Blumenhaus am Fischmarkt

Auch der weiteste Weg lohnt sich !



06241/27530



Postfach 92 A-5033 Salzburg
Telefon 0043 662 84 85 21

Sportwetten bietet wöchentlich Wetten auf alle wichtigen Sportereignisse an. Immer aktuell.

Sportwetten bietet Spezialwetten auf Fußball, Tennis, Formel I, Eishockey, Handball, Olympiade, Golf und vieles mehr.

Sportwetten bietet feste Gewinnquoten und feste Gewinnauszahlung. Gleichgültig wieviele Mitspieler richtig getippt haben.

Wer wird Deutscher Meister '88/89?

Sie gewinnen Ihren Einsatz mal

Bremen	3
Bayern	3
Leverkusen	6
VFB Stuttgart	7
Köln	8
Hamburg	25
Mönchengladbach	25
Nürnberg	30
Frankfurt	30
Hannover	50
Uerdingen	50
Dortmund	50
Bochum	100
Karlsruhe	150
Kaiserslautern	150
Mannheim	250
K. Stuttgart	500
St. Pauli	999

Wer wird Meister der. 2. Bundesliga '89?

Schalke	4
Düsseldorf	4
BW 90 Berlin	6
Darmstadt	8
Wattenscheid	11
Aachen	14
Osnabrück	18
Homburg	18
Essen	33
F. Köln	33
Aschaffenburg	33
Freiburg	33
Offenbach	33
Saarbrücken	75
Hertha BSC	75
Braunschweig	150
Meppen	200
Solingen	500
Bayreuth	500
Mainz	999

Beispiel zur Gewinnberechnung:

Ihr Tip: FC Homburg wird Meister d. 2. Liga
Ihr Einsatz: DM 100.-
Ihr Gewinn: Einsatz mal Kurs ergibt
DM 1 800.-

Bitte senden Sie mir kostenlose und unverbindliche Unterlagen über Ihre Wettangebote zu:

Name:
Vorname:
Straße/Nr.:
PLZ/Ort:

WW/88

Die neueste Idee von Volkswagen:

Besonderes Leasing.

Z.B.

Golf Style	
Sonderzahlung	3.775,-
monatl. Leasing-Rate	199,-
Polo Fox	
Sonderzahlung	4.977,-
monatl. Leasing-Rate	99,-

Alle Angebote der V.A.G Leasing gelten incl. Überführung für 36 Monate Laufzeit und rund 50.000 km.

Wenn Sie also einen neuen Volkswagen fahren möchten, denken Sie daran: V.A.G Leasing ist einfach günstig. Auch deshalb, weil wir den Wert Ihres Gebrauchten bei der Sonderzahlung verrechnen. So einfach ist das.

Jetzt bei uns.

Ihr Partner für Kauf und Leasing. Finanzierung, Versicherung

TÜV- und ASU-Service
Tuning + Zubehör
Reifen-Fachhandel

V.A.G

e+h müller

6520 Worms
Martinsplatz
Telefon (06241) 40 09-0

6525 Westhofen
Umgehungsstraße
Telefon (06244) 8 38



**WERDET
MITGLIED
bei
WORMATIA
WORMS e.V.**



OBERLIGA SÜDWEST

am Wochenende spielten:

Wissen — Hamm	0:0
Neunkirchen — Wirges	2:0
Trier — Hasborn	6:0
Pirmasens — Worms	0:1
Saarwellingen — Bingen	1:1
Ludwigshafen — Kaiserslautern	2:1
Herxheim — Salmrohr	1:2
Leiwen — Saarbrücken	2:3
Edenkoben — Birkenfeld	2:0

1. SV Edenkoben	26	18	8	0	57:17	44: 8
2. Wormatia Worms	25	17	5	3	46:22	39:11
3. Eintr. Trier	25	17	4	4	62:24	38:12
4. FK Pirmasens	25	14	4	7	53:29	32:18
5. FSV Salmrohr	25	13	6	6	47:26	32:18
6. VfL Hamm	26	10	11	5	44:30	31:21
7. Südw. Ludwigsh.	25	12	6	7	47:43	30:20
8. SC Birkenfeld	26	7	10	9	35:39	24:28
9. Gl.-Ch. Wirges	26	6	10	10	27:36	22:30
10. Saarwellingen	24	8	5	11	26:43	21:27
11. 1. FCK (A)	25	6	9	10	25:31	21:29
12. Hassia Bingen	26	6	9	11	39:45	21:31
13. 1. FC Saarbr. (A)	24	7	6	11	28:37	20:28
14. SV Leiwen	26	5	9	12	34:47	19:33
15. Neunkirchen	25	6	6	13	29:44	18:32
16. VfB Wissen	25	6	5	14	20:43	17:33
17. SV Hasborn	26	3	8	15	20:47	14:38
18. Vikt. Herxheim	26	4	5	17	23:59	13:39

Heute spielen: Worms — Edenkoben

Die nächsten Spiele: Saarbrücken — Wissen, Kaiserslautern — Saarwellingen, Birkenfeld — Ludwigshafen, Hasborn — Pirmasens, Hamm — Neunkirchen, Salmrohr — Leiwen, Wirges — Trier, Bingen — Herxheim (alle Do., 23.3.); Neunkirchen — Pirmasens, Saarbrücken — Ludwigshafen, Salmrohr — Kaiserslautern (alle Sa., 25.3.); Wissen — Trier (Mo., 27.3.); Saarwellingen — Worms (Mi., 29.3.)

GEGROS-Ausfahrtdienst
☎ 06241 / 55013

GEGROS

Getränke-Abholmarkt für jedermann

WORMS, BURKHARDSTR. 28, ☎ 55013

Öffnungszeiten: von 9 bis 12 und 14 bis 18.30 Uhr, samstags 8 bis 14 Uhr.

Impressum

Herausgeber: VfR Wormatia Worms 08
Geschäftsstelle Stadion, Alzeyer Straße 131,
Postfach 2230, 6520 Worms,
Telefon 06241/75345
Geschäftszeiten: werktags 13.00 – 18.00 Uhr

Redaktion: Ernst Neidig, Brunnerstraße 51, 6520 Worms 11
Telefon 06241/77994

Anzeigenverwaltung: H. K. Mayer
Ludwig-Uhland-Straße 9, 6520 Worms
Telefon 06241/75135

Druck und Verlag: Druckerei Josef Schwab GmbH
Renzstraße 11, 6520 Worms
Telefon 06241/44910

Auflage: Garantierte Mindestauflage 2500 Exemplare,
die kostenlos abgegeben werden. Nachdruck
mit Quellenangabe gestattet (bitte Beleg-
exemplar zusenden!).

Torschützenliste

Die 46 bisher erzielten Tore
schossen:

Schuster	18
Braun	8
H. J. Schlösser	4
Spögen	3
Glaser	2
Goschler	1
Kaiser	1
Steinmetz	1
Waas	1
Schall	1
Fischer	1
Heilmann	1
Klotz	1
Gegn. Eigentore	3



Mit einer großartigen kämpferischen Leistung erreichte **Wormatias Fußball-A-Jugend** ein torloses Remis gegen den Bundesliga-Nachwuchs des 1. FC Kaiserslautern. Freudestrahlend eilt hier Trainer Peter Unger zu seinen diesmal sehr diszipliniert agierenden jungen Spielern.

Bilder: Marcus Diehl



Grill-
Restaurant
Zum Odysseus
Inhaber:
Kosmas Toulatas

Wollstraße 3 6520 Worms
Telefon: 06241 / 23856
Spezialitäten-Küche



WESTEND | BAD | FRIESS

6520 Worms am Rhein

Windthorststraße 6

Telefon (0 62 41) 5 30 18

Schwimmhalle + Sauna + Solarium + Dampfbad

med. Bäder
Moorbäder
Fangopackungen

med. Fußpflege
Solarium
Bewegungsbad



Massagen
Unterwassermassagen
orig. Stangerbäder

Massage
von 8 bis 20 Uhr

ihr maßfenster von
Fensterklotz

worms · weinsheimer straße 63 · telefon 33510



verlagsgesellschaft +
anzeigenagentur
mbH

Ihr zuverlässiger Partner
in allen Werbefragen

Ob Festschriften
Ob Dokumentationen
Ob sonstige Publikationen
Ob DIN A 4

DIN A 5

DIN A 6

Wir stehen Ihnen jederzeit zu
einem Gespräch zur Verfügung.

ringstraße 53, 6520 Worms 21
☎ (0 62 47) 10 31
telex 4 67 749
telefax (0 62 47) 17 52

GRAF am karlsplatz
teppichboden gardinen tapeten

bieten wir Ihnen auf 1.000 qm Ausstellungsfläche

Für die Wohnraumgestaltung Ihres Neubaus empfehlen wir uns

6520 WORMS Am Karlsplatz ☎ 0 62 41 / 5 64 27 **P** im Hof

Das voraussichtliche Aufgebot am heutigen Spieltag

SV Edenkoben

Tor:

Märtens, Quasten

Verteidigung

Brockschläger, Marek, Wolf,
Spielberger

Mittelfeld und Angriff

Kobel, Kaminke, Klein, Heck, Gassner,
Schehl, Walfried Günther, Braun, Gräfe

Trainer

Hannes Riedel

VfR Wormatia Worms

Tor

Knecht

Verteidigung

Fischer, Goschler, Heilmann, Steinmetz

Mittelfeld und Angriff

Schlösser, Abramczyk, Schall, Klotz,
Waas, Glaser, Schuster, Spölgel

Trainer

Horst-Dieter Strich



AUTO-HAU KG

ÜBER 50
JAHRE
FÜR OPEL



Das Autohaus mit dem persönlichen Service...

**Auto Teile
Vertrieb**

Cornelius-Heyl-Straße 54
6520 WORMS

Tel. (0 62 41) 62 24 u. 62 25

Das Haus der Autotechnik



DAS CAFÉHAUS
MIT NIVEAU

CAFÉ KONDITOREI
KULINARISCHE
SPEZIALITÄTEN

Walter

Mannheim · O 4, 11 · Telefon (06 21) 2 46 20

Täglich geöffnet von 8.00 bis 20.00 Uhr

Jetzt rollt
er wieder...



Bastelartikel

Keramin, Wacofin etc.

Verleih von Gießformen

Tapeten, die Sie sich wünschen,
in allen Preisklassen

Bodenbeläge

Farben (auch umweltfreundlich)

Autolacke

Malerzubehör

Mischanlagen für den Farbton Ihrer Wahl!

IHR FACHGESCHÄFT

FARBEN

WIEGAND

Worms, Burkhardstraße 20
Telefon (06241) 59 18 58

...das Fachgeschäft mit den günstigen Preisen!

KRAUTOL intercolor

Leistungsstark durch Großeinkauf · Über 300 mal in Deutschland

HONDA -VERTRAGSHÄNDLER

gestylte
Fahrzeuge
von

A + F



Ihr Partner
beim
Gebrauchtwagen-
kauf
— mit Garantie

Sondermodelle von Ihrem HONDA-Händler

Auto + Freizeit GmbH

Kfz-Meisterbetrieb — Reparaturwerkstatt für alle Fabrikate, mit ASU-Schnelldienst
Worms · Am Gallborn (neben Hornbach) · Telefon (06241) 41 66

Vital Getränke- Märkte **JÜRGEN KARCH**

Jetzt 2 x in Worms

Fischerpfortchen 2-4, Tel. 61 12 und
Meixnerstraße 1/Ecke Alzeyer Straße, Tel. 5 72 68

Für Ihre Privat-Veranstaltungen stellen wir Ihnen auch
Tischgarnituren, Zapfanlagen und sonstiges Zubehör
zur Verfügung!

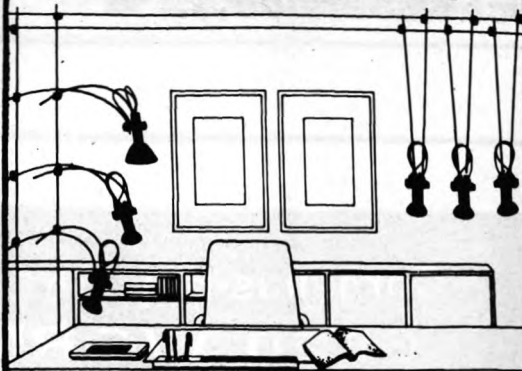
KLIPPEL

Heizung — Klima — Sanitär
Öl-, Gas-Kundendienst

6520 Worms 15, Postfach 16 54
Binger Straße 2 - 4
Telefon (0 62 41) 72 14

Lohmann's Leuchtenhaus

HALOGEN Licht auf dem Seil



**EXCLUSIV.
In unserem Lichtstudio!**

IM WINKEL 5 ☎ 0 62 41 / 3 63 51
6520 WORMS-SÜD NEBEN MÖBEL-SÄTLER

Großauswahl auf 1000 qm

1B-Amateur-Abteilung

An der Spitze wird's immer enger!

BEZIRKSLIGA RHEINHESSEN

RWO Alzey — SW Mauchenheim	5:1
TSG Hechtsheim — Worm. Worms lb	0:5
Hassia Bingen lb — SV Gonsenheim	3:0
Mainz 1817 — ASV Nib. Worms	1:0
TuS E.-Büdesch. — Spfr. Dienheim	1:0
TSV Mommenheim — TuS Nack	1:0
FC Nackenheim — SV Horchheim	1:0
TuS Neuhausen — SVW Mainz	2:1
1. ASV Nib. Worms	19 14 2 3 46:17 30: 8
2. Worm. Worms lb	19 12 5 2 40:14 29: 9
3. TuS E.-Büdesch.	17 12 1 4 39:16 25: 9
4. TuS Neuhausen	19 11 2 6 45:30 24:14
5. SW Mauchenheim	18 10 3 5 40:28 23:13
6. Hassia Bingen lb	18 9 4 5 35:25 22:14
7. FC Nackenheim	18 9 1 8 31:37 19:17
8. RWO Alzey	18 7 3 8 35:28 17:19
9. Mainz 1817	19 7 3 9 34:43 17:21
10. TSV Mommenh.	17 4 7 6 16:30 15:19
11. SVW Mainz	19 5 5 9 31:41 15:23
12. Spfr. Dienheim	18 4 4 10 20:28 12:24
13. TuS Nack	18 2 8 8 14:30 12:24
14. SV Horchheim	17 5 1 11 26:33 11:23
15. TSG Hechtsheim	19 2 7 10 20:47 11:27
16. SV Gonsenheim	19 1 8 10 13:38 10:28

Kein Wunder! Wer in den letzten Spielen 15 Tore schießt, darf durchaus noch Meisterschaftsambitionen haben.

Trainer Klag, er weint immer noch dem 0:0 gegen Nack nach, kann durchaus zufrieden sein. Die Hechtsheimer hatten im Verlauf der 90 Minuten nie die Möglichkeit, entscheidend das Spielgeschehen zu beeinflussen. Im Gegenteil! Sie mußten in der 18. Minute durch Jäger's Pfostenschuß gewarnt sein. Und dann war es wieder einmal ein Braun-Kopfball, der das 0:1-Halbzeit-Ergebnis herstellte. Er kann's auch mit dem Fuß: 48. Minute 0:2. In der Reihenfolge waren es dann Waas

(51. Min.), Schellenschläger (84. Min.) und Grossmann mit Elf-meter (87. Min.), die das 0:5-Endergebnis besorgten.

Das alles, obwohl man ab der 59. Minute mit 9 Mann spielen mußte. Jäger und Grossmann wollten das vertraute „Du“ des Schiedsrichters Schmitt aus Spabrücken auf ihre Weise abklären. Die freundliche Antwort: Zeitstrafe!

Unsere Burschen sind voll auf Erfolgskurs! **Überzeugen Sie sich selbst! Ostersamstag: Nachholspiel gegen Dienheim - Ostermontag: Pokalspiel gegen Guntersblum.**

W. Schultz



Ohne sie geht nichts. Die treuen Helfer an der Kasse oder der Jugendabteilung. Immer vorne mit dabei „Opa“ Klein (mit Hut).

Bilder: Fieguth

betz
BÜROBEDARF
GROSSHANDEL

- Schreibwaren
- Papier
- Büromöbel
- Büromaschinen
- Organisationsmittel

Löwengasse 4 · Telefon (06241) 4 44 40 · 6520 Worms

**WERDET
MITGLIED
bei
WORMATIA
WORMS e.V.**



**FREIZEIT
+
UNTER-
HALTUNG
im Spielcasino**



Worms — Peterstraße 33

Sie finden bei uns
**SPIELAUTOMATEN
IN GROSSER AUSWAHL!**

Wir freuen uns
auf Ihren Besuch!

Täglich geöffnet von 8.00 - 22.00 Uhr

(Dialysen-
Bestrahlungsfahrten etc.) **Krankenfahrten**

FUNK-TAXI-MICHEL

6520 Worms 28 - Zum Berg 5

**RUF:
(06241)**

66 00

oder **47 00** - privat (06242) **77 60**

Café Miljö

Inh. Fam. Weygand

Am Bahnhof
Renzstraße 2
6520 Worms
Telefon 4 64.06

**WEYGAND'S
AUTOMATENVERTRIEB
GmbH**

Brückenweg 22
6520 Worms 25
Telefon (0 62 41)
3 64 98 + 4 64 06

Spezialitäten-Restaurant

Zum Kamin

Lasos und Sophia freuen sich auf Ihren Besuch.

Worms, Liebenauer Straße 121, ☎ 5 39 71

Spezialitäten

Warme Küche bis 24.00 Uhr vom offenen Holzkohlegrill
Täglich geöffnet von 11.30 - 14.30 und 17.00 - 24.00 Uhr
— Täglich Mittagstisch —
MITTWOCHS RUHETAG!

Handballjugend

Wormatias Handballjugend kann auf eine erfolgreiche Saison 1988/89 zurückblicken. So belegt die A-Jugend vor dem letzten Spieltag in der Verbandsklasse einen 5. Tabellenplatz. Zu den Stützen der von Gunther Kern trainierten und Hans-Dieter Dubs betreuten Mannschaft zählen Spielmacher Holger Dubs (50 Tore), Markus Braun (78) und Torhüter Oliver Samson. Sie scheiden nach Ablauf der Runde altersbedingt ebenso aus der Jugend aus wie Norbert Göhrisch und Markus Ruh und werden in der nächsten Saison sicher in der ersten oder zweiten Männermannschaft zu finden sein. Holger Dubs gehört zudem dem Kader der Rhein Hessenauswahl an. Die B-Jugend hat ebenfalls noch ein Spiel zu absolvieren und wird voraussichtlich den 3. oder 4. Tabellenplatz in der Ver-

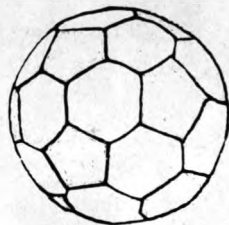
bandsklasse belegen. Trainer Jürgen Müller hat es - unterstützt durch seinen Vater Werner als Betreuer - in der vergangenen Saison verstanden, aus vielen Einzelspielern eine Mannschaft zu formen, die zum großen Teil noch in der nächsten Saison in der B-Jugend verbleiben. Zum Kader der Rhein Hessenauswahl gehören neben Torhüter Christian Heth noch Ralf Kleppinger (73 Tore), Patrick Herbold (70) und Thomas Milisterfer (47).

Leider nur zur Rhein Hessischen Vizemeisterschaft hat es der C-Jugend gereicht. Die Mannschaft hat leider entscheidende Spiele nicht für sich entscheiden können, so daß man mit zwei Punkten Rückstand „nur“ Platz 2 hinter Rhein Hessenmeister DJK Sportfreunde Budenheim belegt. Ein großes Manko war, daß Trainer Alfred Libel aus

beruflichen Gründen nicht ständig zur Verfügung gestanden hatte. Für alle Beteiligten war das Abschneiden in der Meisterschaft sicher eine kleine Enttäuschung. Zu den Stützen der Mannschaft zählten neben Rhein Hessenauswahlspieler Matthias Strack (115 Tore) auch Zwei-Meter-Mann Ingolf Busch (83), Ulf Burkhardt (36) und Torhüter Tobias Deißler, der auch 20 Tore beisteuerte.

Aufgrund des zu kleinen Spielerkaders nahm die D-Jugend nur außer Konkurrenz an den Meisterschaftsspielen teil. Mit fünf Siegen und fünf Niederlagen bei einer Tordifferenz von 153:98 Toren war die abschließende Bilanz ausgeglichen. Besonders auszeichnen konnten sich Torhüter Oliver Carstensen (9 Tore), Marc Faquembergue (60), Denis Colaric (29) und Bruno Schmidt (27). Mit sechs Siegen und acht Niederlagen bei einer Tordifferenz von 114:177 hat Wormatias E-Jugend ihre erste Saison beendet. Der ebenfalls noch sehr junge Trainer Jörg Küppers (19) hat es auf Anhieb verstanden, seiner Mannschaft die Grundlagen des Handballspiels zu vermitteln. Die besten Tor schützen der Mannschaft: Thorsten Walter (41), Uwe Berberich (34) und Thomas Stubbe (17).

Ein besonderer Dank gilt dem Sponsor der Jugend, der Firma Schmitt Schuhe und Sport, der dafür Sorge trägt, daß unsere Jugendmannschaften zu den bestangezogensten Mannschaften zählt. Auch den Betreuern und Eltern der Jugendlichen danken wir recht herzlich für die unentgeltliche Bereitstellung ihrer Fahrzeuge zu Auswärtsspielen.

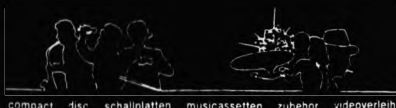


mu vi elektra

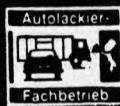
h. psychik, stephansgasse 8, 6520 worms, (06241) 6153

Für Auge und Ohr!

Musik & Video contra Langeweile!



compact disc schallplatten musicassetten zubehör videoverleih



Die Lackierer



Wir lackieren Ihren Wagen so, daß er zu Ihnen paßt.

... bei Schäden an Blech und Lack

MUS

**Ihr Autolackierfachbetrieb
seit über 50 Jahren**

Turnerstraße 6-14 · 6520 Worms · ☎ (0 62 41) 2 83 10



*Wir gratulieren
zum Geburtstag*

- 24. 3. Franz Kapper 70 Jahre
Gartenstraße 17, Worms
- 30. 3. Hildegard Bodeutsch 55 Jahre
Danziger Straße 40
6840 Lampertheim 5



Der neue PEUGEOT 405 Break ist da.

**Macht Platz für Hobby,
Freizeit und Familie.**



OGRINZ

Worms · Ludwigstr. 21-23 · ☎ (0 62 41) 2 28 06
+ 2 84 67



PEUGEOT TALBOT VERTRAGSPARTNER

☞ Lediglich 4,40 m lang, verfügt der neue PEUGEOT 405 Break über ein in dieser Klasse bislang unerreichtes Laderaumvolumen von bis zu 1640 Litern.

☞ Ein perfektes Fahrwerk, ein reich bestücktes Cockpit, viel Serienkomfort sowie Bewegungsfreiheit im Überfluß garantieren Fahrkomfort erster Klasse.

☞ Und das in 7 Versionen: von 51 kW (70 PS) bis 88 kW (120 PS). Als Benzin, Diesel, Automatic, Einspritzer mit Bosch-Motronic und als Turbo Diesel. Alle Benzin natürlich mit Katalysator. Wir freuen uns auf Ihren Besuch und beraten Sie gern.

PEUGEOT 405

Der »Hähnchen-Express«

steht an folgenden Tagen von 9.00 - 18.30 Uhr bei Ihnen:

Dienstag:	Neuhausen, Nutzkauf
Mittwoch:	Pfeddersheim, Paternusstraße
Donnerstag:	Worms, Mathildenplatz (Nutzkauf)
Freitag:	Pfiffligheim, Nutzkauf
Samstag:	Eich, alte Schule

**1/2 schlachtfisches
Grillhähnchen 3.95 DM**
1 Port. Pommesfrites 1.50 DM
 (im Warmhaltebeutel zum Mitnehmen)

**Auf Ihren Besuch freut sich
Imbißbetrieb S. Bickl · Eich**

Jahreshauptversammlung der AH-Abteilung

Am 8. Februar 1989 fand im Clubhaus die Jahreshauptversammlung der AH-Abteilung, welche von 14 Spielern besucht war, statt.

Abteilungsleiter Ludwig Sattler eröffnete die Versammlung und begrüßte die Erschienenen. Nach Bekanntgabe der Tagesordnung durch Herrn Sattler, erstattete dieser den Spiel- und Kassenbericht des Jahres 1988.

Der Spielbetrieb wies im abgelaufenen Jahr viele negative Punkte auf, zum Beispiel Niederlagen, wie wir sie in keinem Jahr zuvor gewohnt waren.

sen hätte, wahrscheinlich die Krone des Stadtmeisters hätte aufsetzen können.

Was die Kasse betraf, so wurde mit den der Abteilung zur Verfügung stehenden Mitteln - Zuschüsse vom Hauptverein sehen wir schon Jahr und Tag nicht mehr - derart gut gewirtschaftet, daß ein noch sehr ansehnlicher Betrag in's neue Jahr vorgetragen werden konnte.

Nach kurzer Diskussion über den Spielbetrieb, am Kassenbericht gab es nichts zu bemängeln, erfolgte die einstimmige Entlastung des Abtei-

re 1989 das Steuer der AH-Abteilung in die Hand zu nehmen. Es war vorgeschlagen, Herrn Sattler auf die Dauer von 2 Jahren zu wählen, jedoch lehnte dieser dies ab, mit der Begründung, daß er bereits seit dem Jahr 1962 der Abteilung vorstehe und man sich so langsam nach dem Kronprinzen umsehen sollte.

Wolfgang Koch, bisheriger stellvertretender Abteilungsleiter, wird auch dieses Amt im Jahre 1989 wahrnehmen.

Da wir in dieser Saison keine Großfeldspiele mehr austragen, wir sind zu dem Spielsystem „Ü



Hierüber berichteten wir bereits in vorhergehenden Ausgaben der Stadion-Zeitung. Ein weiterer negativer Punkt, der angesprochen wurde, war der zeitweise schlechte Trainings- und Sitzungsbesuch.

Das Erfreulichste des ganzen Jahres 1988 war die Erringung des 2. Platzes bei der AH-Stadtmeisterschaft. Herr Sattler erwähnte hierbei, daß, wenn man hier von einer gewissen Seite aus nicht quer geschos-

lungsvorstandes. Rudi Graf, von der Versammlung zum Interimsvorsitzenden gewählt, leitete sowohl die Entlastung als auch die Neuwahlen. Er dankte der gesamten Abteilungsleitung und hier insbesondere Abteilungsleiter Ludwig Sattler, für die im Jahre 1988 geleistete Arbeit.

Die Neuwahlen gingen sehr rasch über die Bühne, nachdem sich Ludwig Sattler wiederum bereit erklärt hatte, auch im Jah-

40“ - Siebener-Mannschaften mit Spielern über 40 Jahren, auf Kleinfeld, mit 50 Minuten Spielzeit - übergegangen, hat sich unser Kader verringert und so hat man davon Abstand genommen, einen Vergnügungsausschuß als auch weitere Beisitzer zu wählen.

Die Versammlung beschloß, auch in diesem Jahr, wie bisher, daß jeder Angehörige der Abteilung einen Jahresbeitrag in Höhe von DM 100,- in die AH-Kasse zahlt. SL.

Wormatia Damen-Abteilung

Rückrundenstart der Wormatia-Damen

Nach der langen Winterpause starten jetzt auch die Wormatia-Damen in die Rückrunde 1989. Das 1. Meisterschaftsspiel hätte eigentlich schon am 11. 3. 89 in Dromersheim stattfinden sollen, doch deren Damenmannschaft löste sich überraschend auf. Somit beginnt die Rückrunde erst am 25. 3. 89, wo man auf den SV Appenheim trifft. Doch zuvor spielt man am 19. 3., um 11.00 Uhr, auf eigenem

Platz gegen den SV Gimbsheim, die „außer Konkurrenz“ die Rückrunde mitbestreiten werden. Ein Trainingsspiel gegen den SV Gimbsheim vor 2 Wochen endete 6:0 für die Wormatia-Damen, die damit ihr 1. Testspiel ganz gut über die Bühne brachten. Im Stillen rechnet man sich noch gute Chancen auf den Meisterschaftstitel aus, da die führende Mannschaft aus

Hechtsheim nach einem Unentschieden gegen Oberflörsheim nach Minuspunkten gleichgezogen ist. Die Wormatia-Damen liegen zwar noch mit einem Nachholspiel zurück, könnten aber bei einem hohen Sieg über den SV Appenheim aufgrund des besseren Torverhältnisses die Tabellenführung übernehmen.

Nicole Böcher

Wormatia-Spende STEUERBEGÜNSTIGT

Sie können jeden Betrag steuerbegünstigt für die Wormatia spenden.

Einzahlungen an uns oder direkt auf das Konto der Stadt Worms Nr. 290 bei der Sparkasse Worms. Verwendung nicht vergessen: **«Sportspende Wormatia-Jugend».**

Fragen? Rufen Sie uns an ☎ 0 62 41 / 7 53 45



Eichbaum
LEICHTER TYP
NUR 2% ALKOHOL
29 kcal in 100 ml
Echt uriges Schankbier

**LEICHTER GENUSS.
VOLLER GESCHMACK.**

NUR 2% ALKOHOL.



Durchgehend geöffnet
von 7.30 bis 18.30 Uhr
samstags von 7.30 - 13.00 Uhr

WORMS

Stephansgasse 5

Bei größeren Aufträgen:
Abhol- und Zustelldienst!

Telefon 06241 / 6460

Tischtennis-Abteilung

Unsere **1. Herrenmannschaft**, die wiederum nicht komplett antreten konnte, gewann dennoch klar mit 9:1 in Eich. Den einzigen Punkt gaben Bonté/A. Niemann im Doppel ab. Ersatzspieler Debus gewann seine beiden Spiele klarer als erwartet.

Die **2. Mannschaft** hatte gegen Gimbsheim kein Glück. Obwohl eine 3:9-Niederlage zu verzeichnen war, gingen von neun Spielen doch sieben erst im 3. Satz verloren. Fünf wurden in der Verlängerung verloren, was wohl ein Zeichen von schwachen Nerven ist.

Bei **Wormatia 3** mußte wiederum die halbe Mannschaft er-

setzt werden, so daß man gegen Alshiem-Mettenheim (3:9) und TuS Hochheim (2:10) Niederlagen einstecken mußte. Hier ist zu erwähnen, daß von

den insgesamt acht Doppelspielen lediglich eines gewonnen wurde - ein Zeichen von dauernder Umstellung der Doppel.

Tischtenniszahlenspiegel 1988

Aufteilung nach Punkten der aktiven Herrn-Mannschaften				Aufteilung nach Einsätzen		
1.	Debus	Andreas	44:15 + 29	1.	Becker	Willi 71 x
2.	Bonté	Mario	34: 7 + 27	2.	Bader	Lothar 65 x
3.	Bauer	Ralf	22: 7 + 15	3.	Reinhardt	Stefan 60 x
4.	Becker	Willi	42:29 + 13	4.	Debus	Andreas 59 x
5.	Bader	Lothar	39:26 + 13	5.	Vester	Thomas 56 x
6.	Siegmund	H.-Jürgen	26:16 + 10	5.	Kapfer	K.-Heinz 56 x
7.	Vester	Thomas	30:26 + 4	7.	Gerdon	Thomas 52 x
8.	Wichert	Udo	13:11 + 2	8.	Niemann	Andreas 51 x
9.	Reinhardt	Stefan	30:30 +/- 0	9.	Siegmund	H.-Jürgen 42 x
10.	Kapfer	K.-Heinz	27:29 - 2	9.	Hüthwohl	Hermann 42 x
11.	Gerdon	Thomas	24:28 - 4	11.	Bonté	Mario 41 x
12.	Hüthwohl	Hermann	15:27 - 12	12.	Bauer	Ralf 29 x
13.	Niemann	Andreas	16:35 - 19	13.	Wichert	Udo 24 x

Schüler

Unsere Schüler sind weiterhin nicht zu bremsen und machten in Leiselheim ihr Meisterstück mit 12:0 Sätzen und 24:0 Spielen. Die Mannschaftsmeisterschaft dürfte damit sicher sein. Sie stehen ebenfalls im Pokal-Endspiel, das am 7. 4. 89 ausgetragen wird. Am 13./14. 4. 89 sind dann die Rheinhessen-Meisterschaften, wo sie ihren Kampfgeist und ihre Stärke beweisen können. Schon jetzt viel Erfolg!

WB.



Das nicht mehr ganz neue Foto zeigt von rechts nach links: Siegfried Fröhlich, Stephan Sebb, Sebastian Klapp, Marco Stoll, Christian Wolf, Jan Frunzke (mittlerweile Jugend-Spieler), Frederik Armknecht, Holger Becker. Es fehlt der Stammspieler der Schüler-Mannschaft Markus Dimmler.



Lähmendes Entsetzen breitete sich im Stadionrund nach der 2:0-Führung über den schweren Beinbruch von unserem sympathischen Spieler Günter Braun aus. Betretene Gesichter auch in der anschließenden Pressekonferenz, in der sich der Trierer Coach Brand für den bedauerlichen Vorfall entschuldigte. **Günter, alles Gute und schnellstmögliche Genesung wünschen die gesamte Wormatia-Familie!**

Bilder:
Marcus Diehl

Wir laden ein zum

Mini-Handball

Wir trainieren
in der Turnhalle der Ernst-Ludwig-Schule,
Barbarossa-Platz
jeden Freitag von 15.00 bis 17.00 Uhr

Mini-Handball wird von Jungen und Mädchen
ab 6 Jahren gespielt.



*Auf Wiedersehen
im Wormatia-Stadion
am 1. April 1989
um 15.30 Uhr
gegen
SC Birkenfeld*

— TRAININGSZEITEN JUGEND —

Altersklassen	Jahrgänge	Tage	Halle	Uhrzeit
A-Jugend	1970/71	Mittwoch	Nibelungenschule	18.30 bis 20.00 Uhr
B-Jugend	1972/73	Donnerstag	Nibelungenschule	18.30 bis 20.00 Uhr
C-Jugend	1974/75	Donnerstag	Nibelungenschule	17.00 bis 18.30 Uhr
D-Jugend	1976/77	Mittwoch	Nibelungenschule	17.00 bis 18.30 Uhr
E-Jugend	1978 u. jünger	Freitag	Ernst-Ludwig-Schule	15.00 bis 17.00 Uhr

Aufgespießt



Fußballübertragung

Der Sport im Fernsehen ist uns teuer und er kommt uns teuer. Wer den Aufwand gesehen hat, den der SWF bei den Aufnahmen des Spieles Wormatia — Trier betrieb, der kann sich beinahe ausrechnen, wieviel jede Sendesekunde kostet. Es waren da ein großer Übertragungswagen, ein technisches Begleitfahrzeug, Kameras und natürlich das erforderliche Personal.

Der gesamte Aufwand für etwa drei Sendeminuten im abendlichen Heimspiel.

Wir gestehen, uns fehlt der Einblick in die heutigen technischen Gegebenheiten. Die Mainzer würden uns bei entsprechender Nachfrage gewiß sagen, daß alles seine Ordnung habe und die Kosten (der Rechnungshof sieht mit) sich im Rahmen hielten.

Hannes Riedl,

der Trainer unseres heutigen Gegners, hat zwischen 1968 und 1983 insgesamt - man lese und staune - 432 Bundesligaspiele für MSV Duisburg, Hertha BSC, den 1. FCK und Arminia Bielefeld absolviert.

Der 39-jährige Exprofi kam dabei zu 49 Torerfolgen. Es hat den Anschein, als könnte er die Erfolge seines Vorgängers im Amt - Hans Günther Neues - uneingeschränkt fortsetzen.



Jürgen Hebinger - das Traurige zuletzt

Der 23-jährige Wormser Fußballer wurde am 23. Februar 1989 auf der Bundesstraße bei Sinsheim im Badischen in einen schweren Verkehrsunfall verwickelt. Er war beruflich mit dem Firmenwagen unterwegs und geriet ohne jegliches eigene Verschulden in eine schwere Karambolage, bei der er eine schwere Kopfverletzung davontrug. Jürgen lag viele Tage ohne Bewußtsein in der Heidelberger Universitätsklinik. Er ist am 13. 3. in das städt. Krankenhaus in Worms verlegt worden.

Neben den äußerst besorgten Eltern ist die Anteilnahme an dem Geschick des jungen Fußballers besonders groß bei den Sportfreunden der Wormatia und des SV Pfeddersheim. Jür-

gen ist bei der Wormatia-Jugend großgeworden, war erfolgreicher Torschütze bei der 1b und stand mehrmals auf dem Sprung in den Kader der Oberligamannschaft.

Am Beginn der Runde ist Jürgen zum Verbandsligisten Pfeddersheim abgewandert und gehörte auch dort sofort zu den erfolgreichsten Spielern.

Der Fußball steht für den Schwerverletzten einstweilen in weiter Ferne. Angehörige und Freunde werden zunächst allein von der Hoffnung getragen, daß ein, wenn auch langsames, Hineinleben in die Genesung anhebt.

Die Wormatianer und die Stadion-Zeitung sind mit den besten Wünschen bei Jürgen Hebinger.

Die schlechte Nachricht zuerst

Alle Nachrichten und Internas aus dem Vereinsleben werden wieder einmal von einer traurigen Nachricht überschattet, von der Meldung über die schwere Verletzung von **Günter Braun**.

Natürlich ist er im Stadtkrankenhaus längst wieder guter Dinge. Die Behandlung ist angelaufen, die Krücken für die ersten Gehversuche stehen bereit. Der Besuchsdienst funktioniert; vom Vorstand bis zu den Freunden und Mannschaftskameraden geben sie sich die Klinke in die Hand. Hans Walter Stein, der Ehrenpräsident, liegt z.Zt. im Krankenhaus nur eine Etage höher und hält ebenfalls engen Kontakt.

Günter Braun freut sich über die Anteilnahme und bedankt sich auf diesem Wege für alle Genesungswünsche.

* * *

Die Andern

Michael Kaiser wird immer ungeduldiger. Nur weiß er halt, daß er nichts zwingen kann.

Heinz Jürgen Schlösser trägt einen sogenannten „Rucksackverband“ und hofft, in drei Wochen mit dem Training beginnen zu können. Wie sehr beide der Hafer sticht, war an ihrer Unruhe während des Spieles gegen Trier spürbar, wo sie aufgeregt an der Torauslinie ihre Kameraden anzufeuern suchten.

* * *

Die gute Meldung

Nicht brandneu sind wir mit unserer Meldung über den geradezu sensationellen Neuzugang von **Jürgen Abramczik**. Lothar Becker hat die Stadion-Zeitung jedenfalls rechtzeitig informiert und vom Drumherum der Verpflichtung erzählt. Was „WZ“ und „NK“ bis zum Er-



Bild: Klaus Diehl

scheinen der Stadion-Zeitung wahrscheinlich ausführlich gewürdigt haben, wollen wir kurz nachvollziehen.

1. Jürgen Abramczik stand sofort zur Verfügung. Freigabefristen entfielen.
2. Die Spielberechtigung des DFB war sofort zu erreichen. Lothar Becker war selbst in Frankfurt.
3. Finanziellen Belastungen halten sich in absolut vertretbaren Grenzen. Ein Sponsor ist in die Verpflichtungen eingetreten.
4. Jürgen Abramczik ist auch körperlich fit und sofort einsatzfähig.

„Alla Wormatia“ wird den Neuzugang, dem wir im rot-weißen Dreß einen guten Start wünschen, in einer der nächsten Ausgaben eingehender vorstellen.

* * *

Freundschaften rosten nicht

Aufmerksame Besucher des Spiels gegen Trier waren **Heiner Ueberle** und **Günther Birkle**. Während es Ueberle gleich nach dem Spiel zu einer weiteren Verpflichtung zog, blieb G. Birkle noch eine ganze Weile bei seinen alten Freunden.

Birkle; „Die Verletzung von Günter Braun ist mir derart auf den Magen geschlagen, daß mich alles andere als ein Sieg der Wormatia wie eine Ungerechtigkeit erster Klasse noch lange bedrückt hätte.“ Im übrigen, meint er weiter, an der Charakteristik der Spiele gegen die Moselaner habe sich seit seiner Zeit nichts geändert.

Sterbende Schwäne

Was Strich und all die Kenner der Trierer Mannschaft vorausahnten ist nur deshalb so gravierend nicht in Erscheinung getreten, weil die Gäste nicht den Sieg oder das Unentschieden über die Zeit retten wollten, sondern weil sie dem Erfolg hinterherrennen mußten. Ansonsten war alles wie gehabt. Da gingen die Spieler ganz schön zur Sache, schrien und krümmten sich bei fast jedem Zusammenstoß auf dem Boden, um sofort wieder putzmunter nach der erwarteten Reaktion des SR weiterzumachen. Wie gesagt, die Augenblicke, in denen die Spieler weggetreten schienen, waren wesentlich kürzer „man wollte ja noch gewinnen“.

Rote Karte

Die Frage, ob das üble Foul gegen Günter Braun ein „Rote Karte“ verdient hätte, bewegte noch lange die Gemüter. Es war, das ist unsere Meinung, kein unglücklicher Zusammenstoß, sondern ein häßlicher Tritt, bei der die Chance, den Ball zu treffen, recht gering war. Für uns ein totaler Feldverweis, der offenbar nur deswegen nicht ausgesprochen wurde, weil der SR seine Zeitstrafe viel zu rasch ausgesprochen hatte. Zu diesem Zeitpunkt fing die Hektik an, an der also der SR nicht ganz unschuldig war. SR Schneider, mit dem wir nach dem Spiel noch sprachen, war insoweit von Zweifeln nicht ge-

plagt. Er wußte auch keine geschickte Antwort auf die Frage, wieso es Trier seit Jahr und Tag von den SR erlaubt wird, zu Mätzchen zu greifen, die ständig den Geboten der Fairneß widersprechen. Zwei, drei zeitliche Feldverweise für vorge-täuschte Fouls, für Schwalben und dazugehörendem Szenario, würde gewiß Abhilfe garantieren.

Pressekonferenz

Fußballobmann Brand zeigte sich ungewohnt friedfertig in der Pressekonferenz. Es stand ihm gut zu Gesicht, daß er sein Bedauern über die Verletzung von Günter Braun aussprach. Daß er ein Remis für gerechter gehalten hätte, erscheint verständlich, nicht folgen konnten wir seiner Bemerkung, die Hektik sei von außen in das Spiel getragen worden. Umgekehrt wäre die Feststellung wohl richtiger gewesen. Erst das böse Foul in der 26. Minute hat die Erregung auf die Zuschauer überschwellen lassen.

Neu war, daß Lothar Becker die Pressekonferenz mit einem Lob für den kämpferischen Einsatz der eigenen Mannschaft einleitete, dem sich später auch Dieter Strich anschloß, der von der großartigen Moral seiner Mannschaft sprach. Riesig, nennt er das Kompliment, das Strich an die Zuschauer verteilt. Sie hätten ganz genau gespürt, wann die Spieler der anfeuernden Aufmunterung bedürften.

Daß Schatzmeister Benno Bremer mit den Zuschauerzahlen dennoch nicht zufrieden war, liegt auf der Hand. Die Kosten drumherum, nicht nur für den Spielbetrieb also, machen Sorgen.

Erfolge da und dort

Die Handballer sind Meister geworden, die zweite Mannschaft steigt ebenfalls auf, die Handballjugend hält sich im Kreis der Allerbesten prächtig. Unsere 1b hat trotz der auch bei

ihr herrschenden Personalmissere die Meisterschaftshoffnung noch nicht aufgegeben. Nur noch zwei Punkte trennen sie vom Spitzenreiter Nibelungen.

Der Fußball-A-Jugend ist etwas Erstaunliches gelungen. Sie hat erstmals seit vielen Jahren einen Punkt gegen die A-Jugend vom Betzenberg erkämpft. Nur drei Verlustpunkte haben die Kaiserslauterner auf ihrer Minusseite. Einen davon haben sie bei der Wormatia eingefangen. Der Erfolg unserer Buben

ist hoch einzuschätzen, wenn man weiß, daß auf dem Betzenberg praktisch die Besten des Landes versammelt sind. Von der 1b lesen Sie übrigens an anderer Stelle etwas recht Amüsantes.

Beim Spiel in Hechtsheim (5:0 gewonnen) hatte der SR die Gewohnheit, die Spieler per „DU“ anzureden. Unsere Spieler Jäger und Großmann wurden übermütig - bei dem Spielstand kein Wunder - und testeten, vom Hafer gestochen, wie wohl der SR auf ebensolche

Phantastisch MISTER PORTAS!

Alte TÜREN und KÜCHEN „neu“ mit vielen Vorteilen!



Der günstige Weg zu Ihrer „neuen“ Küche!



Warum noch Türen und Rahmen streichen!

PORTAS macht nicht nur alte Türen und Rahmen innerhalb eines Tages wieder phantastisch „neu“ und schöner, sondern modernisiert jetzt auch altgediente Küchen in Traumküchen. Fachmännisch und preisgünstig für jeden Geschmack durch das PORTAS-Renovierungs-Verfahren mit massiven und hochwertigen Kunststoffelementen z.B. in der Art von Eiche natur/rustikal, Mahagoni usw. Sie haben die Auswahl zwischen 24 PORTAS-Küchen. Das müssen Sie gesehen haben.

Rufen Sie uns an.



PORTAS®

Wir erneuern TÜREN und KÜCHEN

Über 450 PORTAS-Fachbetriebe in 10 Ländern Europas.

Arnold GmbH

Hauptstraße 29
6791 Saalstadt/Pfalz
☎ 063 75/2 23 (2 15)

Büro Worms
☎ 06 241/7 50 69

Büro Kaiserslautern
☎ 06 31/6 74 13



Anrede reagieren würde. Zwei zeitliche Feldverweise - zu gleicher Zeit natürlich, war die unmißverständliche Antwort des SR.

Stadion-Zeitung

Wir beteiligten uns vor einigen Jahren an einem Wettbewerb des Landessportbundes, in dem die beste Vereinszeitung des Landes gesucht wurde. In der Konkurrenz waren wir vornherein ohne große Erfolgs-

chancen, weil wir gegen Vereinszeitungen anzutreten hatten, die nur 4 - 5-mal im Jahr erschienen, sich also auf eine geruhsame, sorgfältige Gestaltung stützen können. Bei unserer zu jedem Heimspiel erscheinenden Zeitung standen wir unter Zeitdruck, bei zudem nicht immer idealen Druckverhältnissen.

Nun, machen wir es kurz: Wir bekamen die hektographierte Antwort mit einigen lapidaren,

unpersönlichen Sätzen. Der Wettbewerb ist seit dieser Zeit für uns tabu.

Gleichwohl freuen wir uns über folgende Tatsache: Wir waren lange Jahre mit Neunkirchen zusammen die einzigen Oberliganten, die eine Vereinszeitung herausgaben. Inzwischen hat es bei allen Vereinen der Oberliga Nachahmer gegeben. Wir wissen, daß unsere Zeitung für viele andere Vereine eine Vorbildfunktion eingenommen hat.

**IMMER
FÜR SIE AM**



**WENN'S UM
SPORT GEHT**

SPORT
HAUS
STEIN

Worms
(Hauptpost)
Kommerstr. 51
06241/25133

Die Besten zu uns.

Die anspruchsvollsten Käufer gebrauchter Automobile finden bei uns eine Auswahl erstklassiger BMW und gepflegter Modelle anderer Fabrikate. Sämtliche Fahrzeuge sind sorgfältig werkstattgeprüft und vom Kundendienstmeister persönlich abgenommen. TÜV 2 Jahre und die BMW Händlergarantie für 1 Jahr sind selbstverständlich. Wer sich nicht mit dem Zweitbesten zufriedengibt, hat bei uns die Chance der 1. Wahl.

**CHRISTMANN
KRAFTFAHRZEUGE**

Schönauer Straße 17-19 · 6520 Worms
Telefon (06241) 63 16



QUALITÄT UND GESCHWINDIGKEIT SIND KEINE HEXEREI

OFFSETDRUCK · BUCHDRUCK · ENDLOSTRÄGERBANDSÄTZE · BU
ROBEDARF · VEREINSHEFTE · 2/3/4-FARBIG · BRIEFBOGEN · RECH
NUNGEN · LIEFERSCHEINE · SÄTZE · BLÖCKE · TRAUERDRUCKSAC
HEN · GLÜCKWUNSCHKARTEN · VISITENKARTEN · PLAKATE · BROS
CHÜREN · ETIKETTEN · KARTEIKARTEN · BÜCHER · SPEISEKARTEN ·
OFFSETDRUCK · BUCHDRUCK · ENDLOSTRÄGERBANDSÄTZE · BU
ROBEDARF · VEREINSHEFTE · 2/3/4-FARBIG · BRIEFBOGEN · RECH
NUNGEN · LIEFERSCHEINE · SÄTZE · BLÖCKE · TRAUERDRUCKSAC
HEN · GLÜCKWUNSCHKARTEN · VISITENKARTEN · PLAKATE · BROS
CHÜREN · ETIKETTEN · KARTEIKARTEN · BÜCHER · SPEISEKARTEN ·
OFFSETDRUCK · BUCHDRUCK · ENDLOSTRÄGERBANDSÄTZE · BU
ROBEDARF · VEREINSHEFTE · 2/3/4-FARBIG · BRIEFBOGEN · RECH
NUNGEN · LIEFERSCHEINE · SÄTZE · BLÖCKE · TRAUERDRUCKSAC
HEN · GLÜCKWUNSCHKARTEN · VISITENKARTEN · PLAKATE · BROS
CHÜREN · ETIKETTEN · KARTEIKARTEN · BÜCHER · SPEISEKARTEN ·
OFFSETDRUCK · BUCHDRUCK · ENDLOSTRÄGERBANDSÄTZE · BU
ROBEDARF · VEREINSHEFTE · 2/3/4-FARBIG · BRIEFBOGEN · RECH
NUNGEN · LIEFERSCHEINE · SÄTZE · BLÖCKE · TRAUERDRUCKSAC
HEN · GLÜCKWUNSCHKARTEN · VISITENKARTEN · PLAKATE · BROS
CHÜREN · ETIKETTEN · KARTEIKARTEN · BÜCHER · SPEISEKARTEN ·
OFFSETDRUCK · BUCHDRUCK · ENDLOSTRÄGERBANDSÄTZE · BU
ROBEDARF · VEREINSHEFTE · 2/3/4-FARBIG · BRIEFBOGEN · RECH
NUNGEN · LIEFERSCHEINE · SÄTZE · BLÖCKE · TRAUERDRUCKSAC
HEN · GLÜCKWUNSCHKARTEN · VISITENKARTEN · PLAKATE · BROS
CHÜREN · ETIKETTEN · KARTEIKARTEN · BÜCHER · SPEISEKARTEN ·
OFFSETDRUCK · BUCHDRUCK · ENDLOSTRÄGERBANDSÄTZE · BU
ROBEDARF · VEREINSHEFTE · 2/3/4-FARBIG · BRIEFBOGEN · RECH
NUNGEN · LIEFERSCHEINE · SÄTZE · BLÖCKE · TRAUERDRUCKSAC
RENZSTRASSE 11 · 6520 WORMS · Tel. 06241/44910

IHR PARTNER
JOSEF SCHWAB GmbH

Im Dienste des Sports und der Physio-Therapie

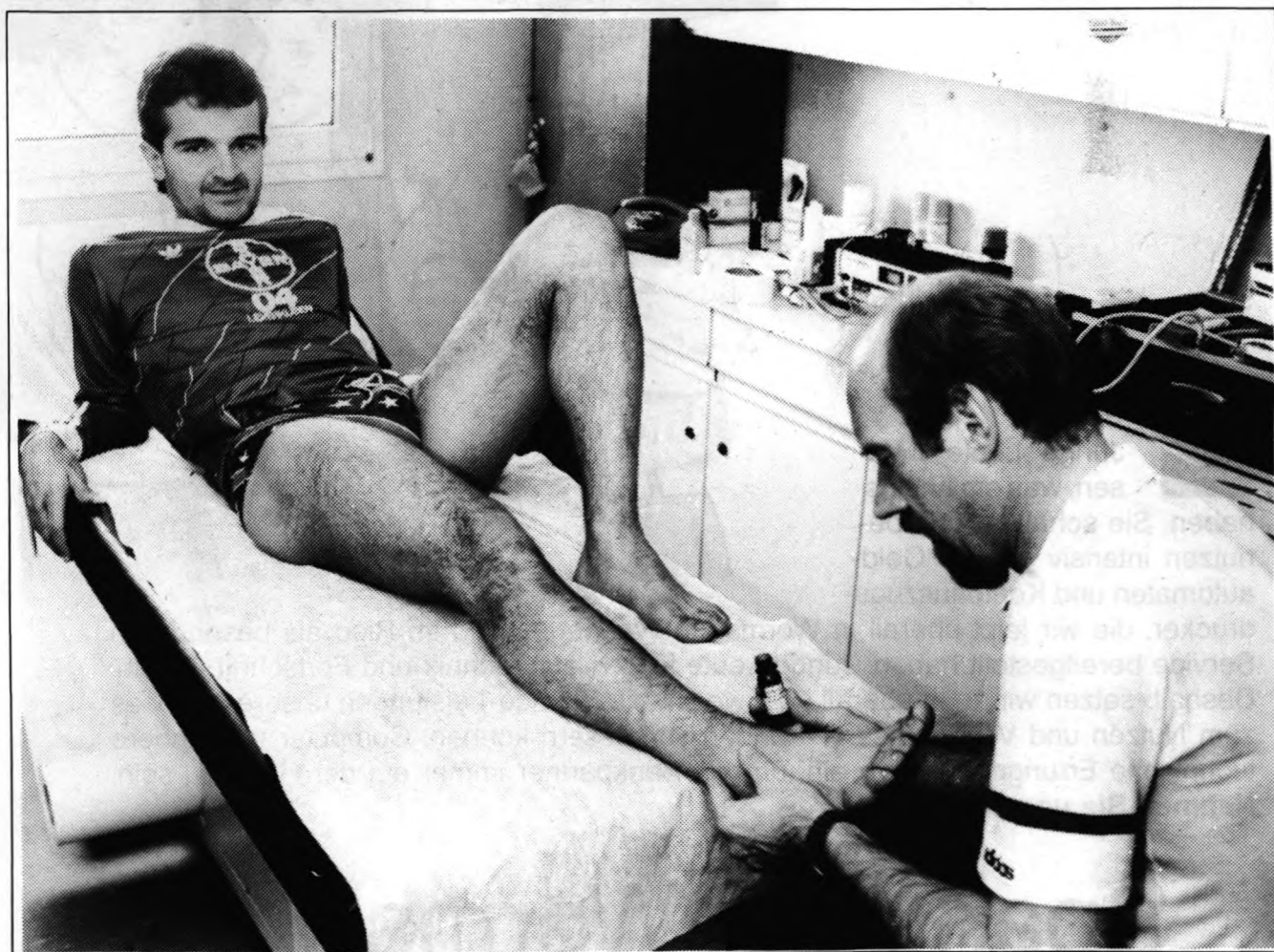
Die Anforderungen an unsere Leistungssportler werden von Jahr zu Jahr größer.

Sehnen und Muskulatur, ja der ganze Organismus, unterliegen einem ruinösen Abnutzungsprozeß.

»Gesund bleiben trotz Leistungssport!« ist das Gebot der Stunde.

Die moderne ganzheitliche Sporttherapie der PTV setzt Maßstäbe. Mehr Kraft, Leistungsfähigkeit und Gesundheit durch interne und externe Maßnahmen helfen den Sportlern und ihren Betreuern auf dem optimalen Weg zum Erfolg.

Unsere Berater sind jederzeit für Sie da.



DFB-Masseur D. Trzolek von Bayer 04 Leverkusen behandelt den Star Tita mit Echoran von Wecoton Worms. Auch die Wormser Produkte Beniform + EK Spray halfen mit bei der Erringung des UEFA-Cups.

Informationen: (0 62 41) 72 91 - 95, Herr Braun / Herr Schitting

Wir nutzen den technischen Fortschritt... für mehr Bankqualität. Deshalb fühlen sich besonders auch junge Leute bei uns gut aufgehoben.



Junge Leute wissen, was sie an uns haben. Sie schätzen und benutzen intensiv unsere Geldautomaten und Kontoauszugs-

drucker, die wir jetzt überall in Worms, im Wonnegau und im Ried als besonderen Service bereitgestellt haben. Junge Leute fahren auf Technik und Fortschritt voll ab. Deshalb setzen wir auch überall dort, wo wir die Service-Leistungen unseres Hauses zum Nutzen und Vorteil unserer Kunden verbessern können, Computer und andere technische Errungenschaften ein, um als Bankpartner immer auf der Höhe zu sein. **Nehmen Sie uns beim Wort.**

150 JAHRE

Sparkasse Worms

TRADITION UND FORTSCHRITT

